



AMTSBLATT

der Stadt Mönchengladbach

Nr. 8

Jahrgang 47
15. Februar 2021

Der Oberbürgermeister gibt bekannt:

Bebauungsplan wird rechtswirksam:

Der Rat der Stadt Mönchengladbach hat in seiner Sitzung am 03.09.2020 folgenden Beschluss gefasst:

Bebauungsplan Nr. 793/O („Seestadt mg+“)

Stadtbezirk Ost, Lürrip, Gebiet südlich der Bahnlinie zwischen Breitenbachstraße, Kranzstraße und Lürriper Straße (siehe Abbildung)

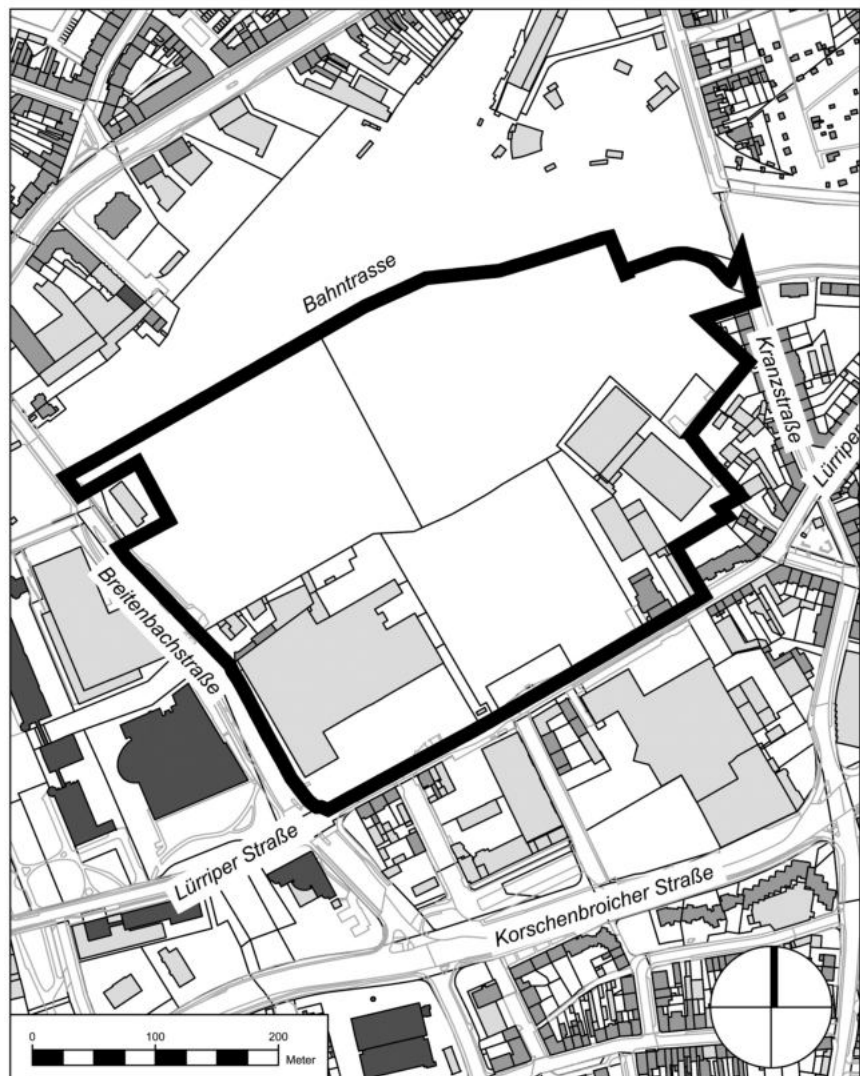
„Der Rat der Stadt beschließt aufgrund der §§ 7 Abs. 1 und 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. April 2019 (GV. NRW. S. 202), und der §§ 1 Abs. 8 und 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27.03.2020 (BGBl. I S. 587):

1. Gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB: (...)
2. Gemäß §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 und 2 Abs. 2 BauGB: (...)
3. Den vorliegenden Bebauungsplan Nr. 793/O (Deckblatt zum Bebauungsplan Nr. 701/O) gemäß § 10 BauGB als Satzung;
4. die vorliegende Begründung, die gemäß § 9 Abs. 8 BauGB dem Bebauungsplan Nr. 793/O beigefügt wird.“

Bekanntmachungsanordnung

Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB wird der Beschluss des Rates hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 793/O



© Stadt Mönchengladbach, Fachbereich Geoinformation



Abgrenzung des Plangebietes

Vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ab wird der Plan zusammen mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärungen im Fachbereich Stadtentwicklung und Planung, Rathaus Rheydt, Eingang G, III. Obergeschoss, Zimmer 3040, zu jedermanns Einsicht, während der Dienststunden; und zwar

Montag bis Donnerstag
von 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
und Freitag
von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr,

bereitgehalten. Jedermann kann über den Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweis gemäß § 44 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08.08.2020 (BGBl. I S. 1728) auf § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB:

„(3) Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.“

„(4) Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Absatz 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.“

Hinweis gemäß § 215 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08.08.2020 (BGBl. I S. 1728) auf § 215 Abs. 1 BauGB:

„(1) Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegen-

über der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.“

Hinweis gemäß § 7 Abs. 6 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666); zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29. September 2020 (GV. NRW. S. 916):

„Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beantragt
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.“

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 793/O gemäß § 10 BauGB in Kraft.

Mönchengladbach, den 03.02.2021

Felix Heinrichs
Oberbürgermeister

Ungültigkeitserklärung eines Dienstausses

Der Dienstausschuss Nr. 2196, ausgestellt auf Herrn Uwe Hundt, Platz-/Hallenwart Springer im Fachbereich Schule und Sport, ist verloren gegangen.

Ich erkläre diesen Ausweis hiermit für ungültig. Die missbräuchliche Verwendung ist strafbar.

Mönchengladbach, den 08.02.2021

Der Oberbürgermeister
Fachbereich Organisation und IT

GMMG-2021-022: Maßnahmen im Bereich Neubau, Umbau, Sanierung und der Gebäudeunterhaltung in städtischen Gebäuden im Jahr 2021

VO: VOB/A

Vergabeart: Ex ante Veröffentlichung (Binnenmarktrelevanz)

Bekanntmachung

Angaben zum Auftraggeber

Bezeichnung
Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt – VI/V –
Postanschrift Markt 11
Ort 41236 Mönchengladbach
Telefon 02161/258014
Fax 02161/258020
E-Mail
zentrale-vergabestelle-dezernatVI@moenchengladbach.de

Art und Umfang der Leistung

Das Gebäudemanagement Mönchengladbach (GMMG) beabsichtigt, für städtische Gebäude in den Bereichen Schule, Kindergärten, Jugend, Kultur und Verwaltung Sanierungs-, Modernisierungs-, Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen nachfolgende Gewerke zu beauftragen. Vergaben mit geschätztem Auftragsvolumen von netto ca. 5.000 EUR bis 75.000 EUR werden freihändig vergeben bzw. beschränkt ausgeschrieben.

Als hervorzuhebende Maßnahme ist folgendes Projekt zu benennen:

- Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek, Blücherstr. 6, Mönchengladbach

Folgende Gewerke können in den v. g. Maßnahmen anfallen:

Sicherung historischer Funde
Öffentliche Erschließung (Medientrennung)
Stadt MG
Bauschild (Leih Schild)
Baustelleneinrichtung und Schutzmaßnahmen
Abbrucharbeiten Schadstoff belastet und unbelastet
Demontage- und Schutzmaßnahmen
Rückbaumaßnahmen
Denkmalschutz Rohbauarbeiten und Abbruch tragend
Rohbauarbeiten Aussparungen herst. u. verschl. u. Sanierung Sichtmauerwerk
Rohbauarbeiten Betoninstandsetzung
Tiefbau, Erdarbeiten, Bohrpfahlgründung + Anker
Gerüstarbeiten
Klempner- und Dachabdichtungsarbeiten
Metallbauarbeiten Fassaden
Aus- u. Einbau der Ätz- u. blauen Gläser
Sanierung Weserwaben
Maler-WDVS Arbeiten, einschl. kleben blaue Fliesen

Estricharbeiten
 Naturwerksteinarbeiten/innen, sanieren u. neu
 Fliesen- u. Plattenarbeiten
 Bodenbelagsarbeiten
 Putz- und Stuckarbeiten, Innendämmung
 Trockenbauarbeiten
 Maler- und Tapezierarbeiten
 Beleuchtung im Möbel
 Metallbauarbeiten Innentüren, Bauelemente
 Open Library
 Schreiner Türen und Zargen, Bauelemente Bauelemente WC-Trennwände
 Schreiner innen
 Metallbau Geländer und Einbauten
 Schließanlage
 Gebäudereinigung
 Feuerlöscher
 Sanitär, Abwasser, Wasser
 Heizung
 RLT-Anlagen / Kälte
 Dämmarbeiten
 Gebäude und Anlagenautomation
 Nutzerspezifische Anlagen
 Gefahrenmeldeanlage
 Blitzschutz- und Erdungsanlage Elektroinstallationsarbeiten, Starkstromanlagen
 Förderanlagen, Aufzug
 Förderanlagen – Treppenlift Demontage TGA
 Baustelleneinrichtung, Teil Tiefbau einschl. Baumschutz (evtl. mit Verkehrsplanung, Verkehrssicherung)
 Hauptgewerk – Tiefbau/Aussenanlagen, Wege, Plätze einschl. Wiederherstellungsarbeiten ausserhalb des Grundstücks
 Ort betonarbeiten, Betonfertigteilarbeiten
 Metallbau Treppe, Geländer (, z.T. mit Beleuchtung) Zäune/Tore Glasgeländer
 Landschaftsgärtnerische Arbeiten, Bodenverbesserung, Rasen, Pflanzung Gewährleistungspflegearbeiten Pflanzung
 Technische Anlagen in Außenanlagen
 Schreiner Regale, Bibliothekspezifische Möblierung
 Schreiner Innenausbau mit für Beleuchtung
 Lose Möblierung mit Beleuchtung Leitsystem

Interessierte Fachfirmen werden gebeten, ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 31.01.2022, 23.59 Uhr an die

Stadt Mönchengladbach
 Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
 Umwelt – VI / V – Vergabestelle
 Rathaus Rheydt, Eingang E,
 Raum 131 Markt 11
 41236 Mönchengladbach

oder an die E-Mail-Anschrift
 Zentrale-Vergabestelle-DezernatVI@moenchengladbach.de
 zu übersenden.

Zusätzliche Angaben
 Bekanntmachungs-ID: CXPTYD0YTUP

Bekanntmachung öffentliche Ausschreibung

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 NameStadt Mönchengladbach,
 Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
 Umwelt – VI/V – Vergabestelle –
 Straße Markt 11
 Plz, Ort 41236, Mönchengladbach
 E-Mail
 zentrale-vergabestelle-dezernatVI@moenchengladbach.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer
 66-2020-063

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
 - ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags
 - Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung
 Mönchengladbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
 Straßenbauarbeiten
 Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose: 3

Los Nr.: 1
 Bezeichnung: Bushaltestellen „Jenaer Straße“ und „Alleestraße“

Abweichender Erfüllungsort:
 Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort

Art und Umfang der Leistung:
 Bushaltestelle „Jenaer Straße“ bestehend aus:
 - westlicher Bushaltepunkt auf der Erzbergerstraße

Gegenstand der auszuführenden Leistungen ist der barrierefreie Umbau des Bushaltepunktes Jenaer Straße auf der Erzberger Straße in Höhe Hsnr. 6-10 in Mönchengladbach-Pesch. Vorrangiges Ziel ist die Verbesserung der Einstiegsverhältnisse und die Anfahrbarekeit der Bushaltestelle sowie die damit verbundene Attraktivierung des ÖPNV.

Bushaltestelle „Alleestraße“ bestehend aus:
 - westlicher Bushaltepunkt auf der Erzbergerstraße

Gegenstand der auszuführenden Leistungen ist der barrierefreie Umbau des Bushaltepunktes Alleestraße auf der Erzberger Straße in Höhe Hsnr. 60 in Mönchengladbach-Pesch. Vorrangiges Ziel ist die Verbesserung der Einstiegsverhältnisse und die Anfahrbarekeit der Bushaltestelle sowie die damit verbundene Attraktivierung des ÖPNV.

barkeit der Bushaltestelle sowie die damit verbundene Attraktivierung des ÖPNV.

Zuschlagskriterien:
 Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien

Bestimmungen über Ausführungsfrist:
 Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 2
 Bezeichnung: Bushaltestellen „Eibenstraße“ und „Akazienstraße“

Abweichender Erfüllungsort:
 Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort

Art und Umfang der Leistung:
 Bushaltestelle „Eibenstraße“ bestehend aus:
 - nördlicher Bushaltepunkt auf der Espenstraße
 - südlicher Bushaltepunkt auf der Espenstraße

Gegenstand der auszuführenden Leistungen ist der barrierefreie Umbau des Bushaltepunktes Eibenstraße mit 2 Bushaltestellen im Bereich der Espenstraße Ecke Eibenstraße in Mönchengladbach-Schmölderpark. Vorrangiges Ziel ist die Verbesserung der Einstiegsverhältnisse und die Anfahrbarekeit der Bushaltestelle sowie die damit verbundene Attraktivierung des ÖPNV.

Bushaltestelle „Akazienstraße“ bestehend aus:
 - östlicher Bushaltepunkt auf der Erlenstraße
 - westlicher Bushaltepunkt auf der Erlenstraße

Gegenstand der auszuführenden Leistungen ist der barrierefreie Umbau der Bushaltepunkte Akazienstraße mit 2 Bushaltestellen im Bereich Erlenstraße in Mönchengladbach-Schrievers. Vorrangiges Ziel ist die Verbesserung der Einstiegsverhältnisse und die Anfahrbarekeit der Bushaltestelle sowie die damit verbundene Attraktivierung des ÖPNV.

Zuschlagskriterien:
 Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien

Bestimmungen über Ausführungsfrist:
 Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 3
 Bezeichnung: Bushaltestelle „Dahlener Straße / Friedhof“

Abweichender Erfüllungsort:
 Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort

Art und Umfang der Leistung:
Bushaltestelle „Dahlener Straße / Friedhof“ bestehend aus:

- nördlicher Bushaltepunkt auf der Bachstraße
- südlicher Bushaltepunkt auf der Dahlener Straße

Gegenstand der auszuführenden Leistungen ist der barrierefreie Umbau der Bushaltepunkte Dahlener Straße/ Friedhof mit 2 Bushaltestellen im Bereich der Dahlener Straße Ecke Bachstraße in Mönchengladbach- Schrievers. Vorrangiges Ziel ist die Verbesserung der Einstiegsverhältnisse und die Anfahrbarkeit der Bushaltestelle sowie die damit verbundene Attraktivierung des ÖPNV.

Zuschlagskriterien:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien

Bestimmungen über Ausführungsfrist:
Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- ja, Angebote sind möglich
- für ein oder mehrere Lose

i) Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn der Ausführung: Frühestens nach Auftragserteilung

Vollendung der Ausführung nach Datum: spätestens am 30.09.2021

j) Nebenangebote

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

k) mehrere Hauptangebote
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YTGD/documents>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 23.02.2021 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 25.03.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YTGD>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Kriterium Gewichtung
Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am 23.02.2021 um 10:30 Uhr

Ort

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabeplattform

<https://www.vmp-rheinland.de>

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

- Soweit die Auftragssumme bei einem Auftrag im Offenen Verfahren oder in einer Öffentlichen Ausschreibung mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer ohne Nachträge) zu leisten.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- HVA B-StB Unterauftrag-/Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Unterauftrag-/Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Unterauftrag-/Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- Eigenerklärung Mindestlohngesetz
- HVA B-StB Eigenerklärung zur Eignung (falls keine PQ-Nummer vorhanden bzw. die PQ-Qualifizierung nicht einschlägig ist), alternativ Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung
- Zur Höhe des Umsatzes Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Bezirksregierung Düsseldorf

- Dezernat 34 -

Straße Postfach 30 08 65

Plz, Ort 40408, Düsseldorf

Sonstiges

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten „Textform“ nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders. Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen: 16.02.2021

Bekanntmachungs-ID:

CXPTYD0YTGD

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**
Name/Fachbereich Schule und Sport
Straße Voltastraße 2
Plz, Ort 41061, Mönchengladbach
E-Mail zentrale-vergabestelle-dezernatVI@moenchengladbach.de
Internet www.moenchengladbach.de
- b) Vergabeverfahren**
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer 40-2021-001
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- d) Art des Auftrags**
- Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung**
KGS Engelsholt, Engelsholt 56, 41069 Mönchengladbach
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**
Kunststoffarbeiten
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
Zweck der baulichen Anlage Zweck des Auftrags
- h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**
- Nein
- i) Ausführungsfristen**
- Beginn der Ausführung 01.04.2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 01.06.2021
- j) Nebenangebote**
- nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YT2R/documents>
Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- o) Ablauf der Angebotsfrist**
am 24.02.2021 um 10:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist
am 26.03.2021
- p) Adresse für elektronische Angebote**
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YT2R>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) Zuschlagskriterien**
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Kriterium Gewichtung
Niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin**
am 24.02.2021 um 10:30 Uhr
Ort
Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabeplattform
<https://www.vmp-rheinland.de>
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.
- t) geforderte Sicherheiten**
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) Beurteilung der Eignung**
Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen); bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- Angabe der PQ-Nummer im Angebots schreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:
- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**
Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)
Name
Bezirksregierung Düsseldorf
- Dezernat 34 -
Straße Postfach 30 08 65
Plz, Ort 40408, Düsseldorf
- Sonstiges**
Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten „Textform“ nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders. Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.
Fristende für Bieterfragen: 17.02.2021
Bekanntmachungs-ID:
CXPTYD0YT2R

Auftragsbekanntmachung Bauauftrag

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:
Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt – VI/V – Vergabestelle –
Postanschrift: Markt 11
Ort: Mönchengladbach
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 41236
Land: Deutschland
E-Mail:
zentrale-vergabestelle-dezernatVI@moenchengladbach.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse:
<https://www.moenchengladbach.de>

- I.3) Kommunikation**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YTP7/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YTP7>
- I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**
Regional- oder Kommunalbehörde
- I.5) Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**
Gesamtschule Espenstraße 21, 41239 Mönchengladbach Brandschutzertüchtigung, Errichtung einer Schulhofüberdachung sowie div. baul. und Nutzungsänderungen – Fliesenarbeiten
Referenznummer der Bekanntmachung: GMMG-2021-010
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil**
45000000 Bauarbeiten
- II.1.3) Art des Auftrags**
Bauauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung:**
Fliesenarbeiten
- II.1.5) Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) Beschreibung**
- II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**
45431000 Boden- und Fliesenarbeiten
- II.2.3) Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt Hauptort der Ausführung: Gesamtschule Espenstraße Espenstr. 21 41239 Mönchengladbach
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**
130 m² Bodenfliesen R11 auf schwimmendem Estrich, Abdichtung mind. W2-I
- II.2.5) Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) Geschätzter Wert**
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 06/04/2021
Ende: 25/10/2021
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja
- II.2.11) Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltangsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2020/S 234-576670

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 01/03/2021

Ortszeit: 10:30

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/04/2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 01/03/2021

Ortszeit: 10:30

Ort:

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabeplattform

<https://www.vmp-rheinland.de>

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten „Textform“ nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen:

21.02.2021

Bekanntmachungs-ID:

CXPTYD0YTP7

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Rheinland

Postanschrift:

Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

03/02/2021

Auftragsbekanntmachung Lieferauftrag

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

- I.1) Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt – VI/V – Vergabestelle –
Postanschrift: Markt 11
Ort: Mönchengladbach
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 41236
Land: Deutschland
E-Mail:
zentrale-vergabestelle-dezernatVI
@moenchengladbach.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse:
<https://www.moenchengladbach.de>
- I.3) Kommunikation**
Die Auftragsunterlagen stehen für
einen uneingeschränkten und voll-
ständigen direkten Zugang ge-
bührenfrei zur Verfügung unter:
[https://www.vmp-
rheinland.de/VMPSatellite/
notice/CXPTYD0YT3P/documents](https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YT3P/documents)
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt
die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge
sind einzureichen elektronisch via:
[https://www.vmp-
rheinland.de/VMPSatellite/
notice/CXPTYD0YT3P](https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YT3P)
- I.4) Art des öffentlichen Auftrag-
gebers**
Regional- oder Kommunalbehörde
- I.5) Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) Umfang der Beschaffung**
II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:
Smarte Straßenbeleuchtung mit
Rückmeldung - Lieferung von
LoRa-Modulen für die Straßenbe-
leuchtung 2021
Referenznummer der Bekanntma-
chung: 66-2020-066
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil**
34993000 Straßenbeleuchtung
- II.1.3) Art des Auftrags**
Lieferauftrag
- II.1.4) Kurze Beschreibung:**
Lieferung von LoRa-Modulen für
die Straßenbeleuchtung 2021
- II.1.5) Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose:
nein
- II.2) Beschreibung**
- II.2.3) Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Mönchengladbach
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**
Lieferung von LoRa-Modulen für
die Straßenbeleuchtung 2021

- II.2.5) Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Kostenkriterium - Name: Preis /
Gewichtung: 90 %
Kostenkriterium - Name: Garantie /
Gewichtung: 10 %
- II.2.6) Geschätzter Wert**
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rah-
menvereinbarung oder des dyna-
mischen Beschaffungssystems**
Beginn: 24/03/2021
Ende: 01/09/2021
Dieser Auftrag kann verlängert wer-
den: nein
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind
zulässig: ja
- II.2.11) Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europä-
ischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit
einem Vorhaben und/oder Pro-
gramm, das aus Mitteln der EU fi-
nanziert wird: nein
- II.2.14) Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) Beschreibung**
IV.1.1) Verfahrensart
Offenes Verfahren
- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbar-
ung oder zum dynamischen Be-
schaffungssystem**
- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübe-
reinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaf-
fungsübereinkommen: nein
- IV.2) Verwaltungsangaben**
**IV.2.2) Schlussstermin für den Eingang
der Angebote oder Teilnahmean-
träge**
Tag: 03/03/2021
Ortszeit: 10:30
- IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Ab-
sendung der Aufforderungen zur
Angebotsabgabe bzw. zur Teil-
nahme an ausgewählte Bewer-
ber**
- IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) An-
gebote oder Teilnahmeanträge
eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben
bis: 01/05/2021
- IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der
Angebote**
Tag: 03/03/2021
Ortszeit: 10:30
Ort:
Angebotsabgabe elektronisch über
die Vergabepattform
[https://www.vmp-
rheinland.de](https://www.vmp-rheinland.de)
Angaben über befugte Personen
und das Öffnungsverfahren:
Bieter oder deren Bevollmächtigte
sind zur Angebotseröffnung nicht
zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) Angaben zur Wiederkehr des
Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auf-
trag: nein
- VI.3) Zusätzliche Angaben:**
Die Kommunikation und auch An-
gebotsabgabe werden ausschließ-
lich über den Vergabemarktplatz
geführt. Eine Unterschrift ist wegen
der vereinbarten „Textform“ nicht
erforderlich, wohl aber Erkenn-
barkeit des Absenders.
Das bedeutet, dass Anfragen und
Angebote, die schriftlich, per Fax,
telefonisch oder mittels eMail erfol-
gen, zurückgewiesen werden.
Fristende für Bieterfragen :
23.02.2021
Bekanntmachungs-ID:
CXPTYD0YT3P
- VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nach-
prüfungsverfahren**
**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbe-
helfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung:
Vergabekammer Rheinland
Postanschrift:
Zeughausstraße 2-10
Ort: Köln
Postleitzahl: 50667
Land: Deutschland
- VI.5) Tag der Absendung dieser Be-
kanntmachung:**
28/01/2021

Auftragsbekanntmachung Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

- I.1) Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt – VI/V – Vergabestelle –
Postanschrift: Markt 11
Ort: Mönchengladbach
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 41236
Land: Deutschland
E-Mail:
zentrale-vergabestelle-dezernatVI
@moenchengladbach.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse:
<https://www.moenchengladbach.de>
- I.3) Kommunikation**
Die Auftragsunterlagen stehen für
einen uneingeschränkten und voll-
ständigen direkten Zugang ge-
bührenfrei zur Verfügung unter:
[https://www.vmp-
rheinland.de/VMPSatellite/
notice/CXPTYD0YTQX/documents](https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YTQX/documents)
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt
die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge

sind einzureichen elektronisch via:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0YTQX>

- I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**
Regional- oder Kommunalbehörde
- I.5) Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**
Objektplanung Freianlagen für die Aufwertung des Adenauerplatzes
Referenznummer der Bekanntmachung: 61-2021-003
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil**
71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
- II.1.3) Art des Auftrags**
Dienstleistungen
- II.1.4) Kurze Beschreibung:**
Architekten- und Ingenieurleistungen in Anlehnung des an das Leistungsbild Objektplanung Freianlagen (HOAI § 39) für den Umbau und die Sanierung des Adenauerplatzes im Zuge der Baumaßnahmen des Förderprojektes Soziale Stadt Gladbach und Westend.
- II.1.5) Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) Beschreibung**
- II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**
71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen
71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
- II.2.3) Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Mönchengladbach
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**
Architekten- und Ingenieurleistungen in Anlehnung des an das Leistungsbild Objektplanung Freianlagen (HOAI § 39) für den Umbau und die Sanierung des Adenauerplatzes im Zuge der Baumaßnahmen des Förderprojektes Soziale Stadt Gladbach und Westend.
Für die genannten Freianlagen ist beabsichtigt die Objektplanung der Leistungsphasen 1 bis 2 nach HOAI 2021 zu vergeben. Die Beauftragung der weiteren Planung und Durchführung (Leistungsphasen 3, 5 bis 9) erfolgt vorbehaltlich der Mittelverfügung durch Zuwendungsbescheid sowie politische Entscheidungen zur Umsetzung und sind als optionale Leistungen mit anzubieten.
- II.2.5) Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name:

Qualität (siehe Wertungsmatrix) /
Gewichtung: 30%
Preis – Gewichtung: 70%

- II.2.6) Geschätzter Wert**
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 02/08/2021
Ende: 31/12/2024
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Mindestzahl: 3
Höchstzahl: 5
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) Angaben zu Optionen**
Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Es ist beabsichtigt, die Objektplanung der Leistungsphasen 1 bis 2 nach HOAI 2021 zu vergeben. Die Beauftragung der weiteren Planung und Durchführung (Leistungsphasen 3, 5 bis 9) erfolgt vorbehaltlich der Mittelverfügung durch Zuwendungsbescheid sowie politische Entscheidungen zur Umsetzung und sind als optionale Leistungen mit anzubieten.
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) Zusätzliche Angaben**
- Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**
- III.1) Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung
- III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
- Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags
- Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe:
für Personenschäden
1.500.000,00 EUR,
für sonstige Schäden
500.000,00 EUR

- III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
- Liste der wesentlichen in den letzten 5 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers
- Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen
- Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
- Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaber, für den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) Beschreibung**
- IV.1.1) Verfahrensart**
Verhandlungsverfahren
- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.5) Angaben zur Verhandlung**
Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen
- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein
- IV.2) Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 05/03/2021
Ortszeit: 10:30
- IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
Tag: 12/04/2021
- IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.3) Zusätzliche Angaben:**
Die Kommunikation und auch die Abgabe der Teilnahmeanträge werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten „Textform“ nicht erforderlich, wohl

aber Erkennbarkeit des Absenders. Das bedeutet, dass Anfragen und Teilnahmeanträge, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen:
23.02.2021

Bekanntmachungs-ID:
CXPTYD0YTQX

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:
Vergabekammer Rheinland
Postanschrift:
Zeughausstraße 2-10
Ort: Köln
Postleitzahl: 50667
Land: Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 29/01/2021

Auftragsbekanntmachung Bauauftrag

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:
Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt – VI/V – Vergabestelle –
Postanschrift: Markt 11
Ort: Mönchengladbach
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 41236
Land: Deutschland
E-Mail:
zentrale-vergabestelle-dezernatVI
@moenchengladbach.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse:
<https://www.moenchengladbach.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0YTTP3/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0YTTP3>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Mathematisch-Naturwissenschaftliches Gymnasium, Rheydter Str. 65, Mönchengladbach Brandschutz-ertüchtigung sowie diverse bauliche und Nutzungsänderungen – Rohbau inkl. Abbrucharbeiten Referenznummer der Bekanntmachung: GMMG-2021-009

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Rohbau inkl. Abbrucharbeiten

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45223200 Bauliche Anlagen
45111000 Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Mathematisch-Naturwissenschaftliches Gymnasium
Rheydter Straße 65
41065 Mönchengladbach

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Ca. 8350 m² Abbrucharbeiten Abhangdecken, ca. 150 m² Abbruch Bodenaufbau, weitere diverse Abbrucharbeiten, Kernbohrungen Beton und Mauerwerk, Baustelleneinrichtung und Erd- und Pflasterarbeiten

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems Beginn: 15/03/2021 Ende: 20/12/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden:
nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich

lich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:
- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABI.: 2020/S 234-576671

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 05/03/2021
Ortszeit: 11:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 04/05/2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 05/03/2021
Ortszeit: 11:00 Ort:
Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabeplattform
<https://www.vmp-rheinland.de>
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten „Textform“ nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.
Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurückgewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen:
25.02.2021
Bekanntmachungs-ID:
CXPTYD0YTP3

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:
Vergabekammer Rheinland
Postanschrift:
Zeughausstraße 2-10
Ort: Köln
Postleitzahl: 50667
Land: Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

03/02/2021

**Auftragsbekanntmachung
Bauauftrag**

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:
Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt – VI/V – Vergabestelle –
Postanschrift: Markt 11
Ort: Mönchengladbach
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 41236
Land: Deutschland
E-Mail:
zentrale-vergabestelle-dezernatVI
@moenchengladbach.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse:
<https://www.moenchengladbach.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0YTPT/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0YTPT>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Sanierung, Modernisierung und Erweiterung der Zentralbibliothek
Blücherstr. 65, 41061 Mönchengladbach - VE017 Rohbauarbeiten
Betoninstandsetzung
Referenznummer der Bekanntmachung: GMMG-2021-016

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

VE017 Rohbauarbeiten
Betoninstandsetzung

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose:
nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45210000 Bauleistungen im Hochbau
45262300 Betonarbeiten

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:
Zentralbibliothek
Blücherstr. 6
41061 Mönchengladbach

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Betonfassadensanierung innen u. aussen

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/05/2021
Ende: 30/09/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja
Projektnummer oder -referenz:
EFRE Alt MG

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Nachweis der Zugehörigkeit einer Gütegemeinschaft für Betoninstandhaltung
- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsüberkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsüberkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 09/03/2021

Ortszeit: 10:30

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 08/05/2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 09/03/2021

Ortszeit: 10:30

Ort:

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabeplattform <https://www.vmp-rheinland.de>
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten „Textform“ nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen:

23.02.2021

Bekanntmachungs-ID:

CXPTYD0YTPT

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Rheinland

Postanschrift:

Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

02/02/2021

Auftragsbekanntmachung Bauauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:

Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt – VI/V – Vergabestelle –
Postanschrift: Markt 11

Ort: Mönchengladbach
NUTS-Code: DEA15

Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 41236

Land: Deutschland

E-Mail:

zentrale-vergabestelle-dezernatVI

@moenchengladbach.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse:

<https://www.moenchengladbach.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.vmp-rheinland.de/>

VMPSatellite/notice/

CXPTYD0YTXY/documents

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung:

Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt – VI/V – Vergabestelle –
Postanschrift: Markt 11

Ort: Mönchengladbach

NUTS-Code: DEA15

Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 41236

Land: Deutschland

E-Mail:

zentrale-vergabestelle-dezernatVI

@moenchengladbach.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse:

<https://www.moenchengladbach.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge

sind einzureichen elektronisch via:

<https://www.vmp-rheinland.de/>

VMPSatellite/notice/

CXPTYD0YTXY

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Strukturierte Verkabelung (LAN sowie Strom) und Schaffung eines flächendeckenden WLAN-Netzes an Schulen der Stadt MG – Lieferung und Montage einer passiven IT-Infrastruktur, AMOK und GLT Verkabelung Referenznummer der Bekanntmachung: 40-2020-022

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Lieferung und Montage einer passiven IT-Infrastruktur, sowie AMOK und GLT Verkabelung

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Strukturierte Verkabelung an den Schulen der Stadt Mönchengladbach

Los-Nr.: 1

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45314300 Kabelinfrastruktur

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA15

Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:

Mönchengladbach

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Im Zuge der Fördermaßnahme „DigitalPakt Schule“ werden die Schulen der Stadt Mönchengladbach mit einer neuen/ergänzenden passiven IT-Infrastruktur und den erforderlichen ELT-Anschlüssen ausgestattet. Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten die

Lieferung, Montage und betriebsfertige Übergabe einer neuen IT-Infrastruktur mit entsprechenden Elektroarbeiten für die nachfolgenden Schulen / Schulstandorten:

Standort 1:

GGs Vitusschule,
Lochnerallee 33, 41063 MG

Standort 2:

Teilstandort Vitusschule
Am Ringerberg,
Am Ringerberg 11, 41068 MG

Standort 3:

Montessori-Grundschule,
Balderichstr. 6, 41061 MG

Standort 4:

Teilstandort Montessori
Gertraudenstraße,
Gertraudenstr. 30, 41236 MG

Standort 5:

GY Am Geroweier,
Balderichstr. 8, 41061 MG

Standort 6:

GES Theo-Hespers,
Karl-Fegers-Str. 85, 41068 MG

Standort 7:

Standort II (Teilstandort),
Dülkener Str. 85, 41068 MG

Standort 8:

GY Franz-Meyers,
Asterweg 1, 41238 MG

Standort 9:

BK Volksgartenstraße
für Wi. u. Verw.,
Volksgartenstr. 124, 41065 MG

Standort 10:

Teilstandort BK für Wi. u. Verw.
Alleestraße,
Alleestr. 23, 41061 MG

Standort 11:

GY Hugo-Junkers,
Brucknerallee 58, 41236 MG

Standort 12:

BK Rheydt-Mülfort für Technik,
Mülgastr. 361, 41238 MG

Standort 13:

FÖS Dahlemer Straße,
Dahlemer Str. 172, 41239 MG

Standort 14:

GGs Wickrath,
Kreuzherrenstr. 17-19, 41189 MG

Standort 15:

KGS Will-Sommer,
Geusenstr. 15, 41179 MG

Standort 16:

Teilstandort KGS Will-Sommer
Broich,
Rochusstr. 326, 41179 MG

Standort 17:

FÖZ Mönchengladbach-Süd,
Frankfurter Str. 12, 41236 MG

Standort 18:

Teilstandort FÖZ Wiedemannstraße,
Wiedemannstr. 42, 41199 MG

Standort 19:

Teilstandort FÖZ von-der-Helm-Str.,
von-der-Helm-Str. 198, 41199 MG

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 26/03/2021

Ende: 27/12/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Es ist keine losweise Vergabe vorgesehen.

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

AMOK und GLT Verkabelung

Los-Nr.: 2

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45314300 Kabelinfrastruktur

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA15

Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Mönchengladbach

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Für die Vorrüstung einer AMOK- und GLT-Infrastruktur werden entsprechende Kabel und Leitungen ausgeschrieben. Die ausgeschrieben Leistungen umfassen die Lieferung und Montage vom Kabel und Leitungen auf bauseits vorhandenen Trassen, sowie die Messung der Kupferverkabelung. Die Leistungen des Loses 2 orientieren sich terminlich an den Leistungen des Loses 1. Die ausgeschriebenen Leistungen sind an den nachfolgenden Schulen / Schulstandorten zu erbringen:

Standort 3:

Montessori-Grundschule,
Balderichstr. 6, 41061 MG

Standort 4:

Teilstandort Montessori
Gertraudenstraße,
Gertraudenstr. 30, 41236 MG

Standort 5:

GY Am Geroweier,
Balderichstr. 8, 41061 MG

Standort 8:

GY Franz-Meyers,
Asterweg 1, 41238 MG

Standort 9:

BK Volksgartenstraße
für Wi. u. Verw.,
Volksgartenstr. 124, 41065 MG

Standort 10:

Teilstandort BK für Wi. u. Verw.
Alleestraße,
Alleestr. 23, 41061 MG

Standort 11:

GY Hugo-Junkers,
Brucknerallee 58, 41236 MG

Standort 12:

BK Rheydt-Mülfort für Technik,
Mülgastr. 361, 41238 MG

Standort 13:

FÖS Dahlemer Straße,
Dahlemer Str. 172, 41239 MG

Standort 17:

FÖZ Mönchengladbach-Süd,
Frankfurter Str. 12, 41236 MG

Standort 18:

Teilstandort FÖZ Wiedemannstraße,
Wiedemannstr. 42, 41199 MG

Standort 19:

Teilstandort FÖZ von-der-Helm-Str.,
von-der-Helm-Str. 198, 41199 MG

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 26/03/2021

Ende: 27/12/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Es ist keine losweise Vergabe vorgesehen.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit dem im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 09/03/2021

Ortszeit: 11:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 08/05/2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 09/03/2021

Ortszeit: 11:00

Ort:

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabeplattform

<https://www.vmp-rheinland.de>

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten „Textform“ nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen:

26.02.2021

Bekanntmachungs-ID:

CXPTYD0YTXY

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Rheinland

Postanschrift:

Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

03/02/2021

Auftragsbekanntmachung Bauauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:

Stadt Mönchengladbach,

Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,

Umwelt – VI/V – Vergabestelle –

Postanschrift: Markt 11

Ort: Mönchengladbach

NUTS-Code: DEA15

Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 41236

Land: Deutschland

E-Mail:

zentrale-vergabestelle-dezernatVI

@moenchengladbach.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse:

<https://www.moenchengladbach.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang ge-

bührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.vmp-rheinland.de/>

VMPSatellite/notice/

CXPTYD0YTVF/documents

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge

sind einzureichen elektronisch via:

<https://www.vmp-rheinland.de/>

VMPSatellite/notice/

CXPTYD0YTVF

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Sanierung, Modernisierung und

Erweiterung der Zentralbibliothek

Blücherstr. 65, 41061 Mönchengladbach - VE 120 Lüftungs- und

Kältetechnik

Referenznummer der Bekannt-

machung: GMMG-2021-013

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

VE 120 Lüftungs- und Kältetechnik

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Los

Aufteilung des Auftrags in Lose:

nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45331200 Installation von Lüf-

tungs- und Klimaanlage

45331220 Installation von Klimateil-

anlagen

45331230 Installation von Kühlan-

lagen

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA15

Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

Zentralbibliothek

Blücherstr. 6

41061 Mönchengladbach

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Einbau von Lüftungs- und Kälte-

technik:

RLT 1: 8200m³/h; RLT 2: 5800m³/h;

RLT 3+4: 4000m³/h; RLT

5:1200m³/h; RLT 6+7: 800m³/h;

RLT 8+9: 450m³/h; RLT

10:300m³/h; RLT 11: 650m³/h; ca.

1550m² Blechkanal; ca. 576m WF

Rohr DN100-DN 315. Kälte/Wärme

Außeneinheiten 52kW, 33kW,

22kW, 5kW

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 19/10/2021

Ende: 01/09/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

EFRE Alt MG

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 15/03/2021

Ortszeit: 10:30

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 14/05/2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 15/03/2021

Ortszeit: 10:30

Ort:

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabepattform

<https://www.vmp-rheinland.de>

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten „Textform“ nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen:

07.03.2021

Bekanntmachungs-ID:

CXPTYD0YTVF

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Rheinland

Postanschrift:

Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

03/02/2021

Berichtigung des 4. Nachtrags zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Mönchengladbach vom 18. Dezember 2020

Der 4. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Mönchengladbach vom 18. Dezember 2020 (Abl. MG S. 441 f.) ist wie folgt zu berichtigen:

Ziffer 6. des Nachtrags entfällt.

Mönchengladbach, den 26. Januar 2021

Hans-Jürgen Schnaß
Vorstandsvorsitzender

Gabriele Teufel
Vorstand

Berichtigung des 2. Nachtrags zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Mönchengladbach vom 18. Dezember 2020

Der 2. Nachtrag zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Mönchengladbach vom 18. Dezember 2020 (Abl. MG S. 440 f.) ist wie folgt zu berichtigen:

1.
In Ziffer 2. des Nachtrags ist die Angabe „Satz 2“ durch „Satz 3“ zu ersetzen.

2.

In Ziffer 3. des Nachtrags sind die Angaben „hinter dem zweiten Satz“ durch „hinter dem dritten Satz“ und „ein dritter Satz“ durch „ein vierter Satz“ zu ersetzen.

3.

Ziffer 6. des Nachtrags entfällt.

Mönchengladbach, den 26. Januar 2021

Hans-Jürgen Schnaßl
Vorstandsvorsitzender

Gabriele Teufel
Vorstand

Öffentliche Zustellung

Den Erben von
Herrn Siegfried Adolf Bozyk

zuletzt wohnhaft
Neuwerker Straße 36,
41065 Mönchengladbach

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Bozyk 31, 02, 011 RG auf dem städtischen Friedhof Uedding von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Den Erben von
Frau Elisabeth Goeres

zuletzt wohnhaft
Bozener Straße 21,
41063 Mönchengladbach

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Goeres 56, 05, 017 RG auf dem städtischen Friedhof Uedding von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Den Erben von
Frau Helene Sibilla Elisabeth Hummelsheim

zuletzt wohnhaft
Biesener Weg 1 /
Altenheim St. Josef, 52538 Selfkant

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Peltzer 30, 04, 011 RG auf dem städtischen Friedhof Uedding von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Herrn Franz Willi Jacobs

letzte bekannte Anschrift
Lüttelforst 10, 41366 Schwalmtal

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Bungardt 30, 04, 010 RG auf dem städtischen Friedhof Holt von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können

durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Den Erben von
Herrn Hans Wilhelm Korsten

zuletzt wohnhaft
Myllendonker Straße 176,
41065 Mönchengladbach

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Korsten 31, 03, 006 RG auf dem städtischen Friedhof Uedding von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Den Erben von
Frau Erika Karin Pfeiffer

zuletzt wohnhaft
Labbestraße 103,
41169 Mönchengladbach

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Pfeiffer 31, 02, 002 RG auf dem städtischen Friedhof Uedding von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Herrn Josef Rommerskirchen

letzte bekannte Anschrift
Pescher Straße 33,
41065 Mönchengladbach

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Rommerskirchen 30, 04, 003 RG auf dem städtischen Friedhof Uedding von mags – Mönchengladbacher Ab-

fall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Herrn Günter Johann Schleszies

letzte bekannte Anschrift
Uedding Straße 125,
41065 Mönchengladbach

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Schleszies 31, 03, 012 RG auf dem städtischen Friedhof Uedding von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe,

Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Den Erben von
Herrn Hubert Schmitz

zuletzt wohnhaft
Korschenbroicher Straße 156,
41065 Mönchengladbach

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Schmitz, 42, 01, 002 RG auf dem städtischen Friedhof Uedding von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

An die/den Nutzungsberechtigte/n

letzte bekannte Anschrift
unbekannt

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Flachs, 44, 02, 005 RG auf dem städtischen Friedhof Uedding von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Den Erben von
Frau Ulrike Anna Maria Winkler

zuletzt wohnhaft
Sitzstadt 23, 41748 Viersen

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Winkler C 20, 03, 003 RG auf dem städtischen Hauptfriedhof von mags – Mönchengladbacher Abfall-, Grün- und Straßenbetriebe AöR –, vertreten durch den Vorstand – Bereich Friedhöfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März 2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert, den Bescheid beim Bereich Friedhöfe, Viersener Straße 292, 41063 Mönchengladbach, Zimmer 1, während der Dienststunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach Aushang dieser Mitteilung – ohne Einbeziehung des Aushängetages – sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt können durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekanntmachung im Amtsblatt nicht gleichzeitig erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der letzten Veröffentlichung (Aushang der Benachrichtigung oder Bekanntmachung im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Herrn Christian Wolf

letzte bekannte Anschrift
7 Rue Beyren, LU 6925 Flaxweiler

kann der Bescheid vom 02. Februar 2021 über den Entzug des Nutzungsrechts an der Grabstätte Rademacher 22, 67 TG auf dem städtischen Friedhof Wickrath neu von mags – Mönchengladbacher Abfall-,



Stadt Mönchengladbach, 41050 Mönchengladbach
Postvertriebsstück, DPAG, Entgelt bezahlt

„Amtsblatt der Stadt Mönchengladbach“ - Herausgeber:
Der Oberbürgermeister – Fachbereich Organisation und
IT, Wilhelm-Strauß-Straße 50-52, 41236 Mönchenglad-
bach, Telefon (02161) 25-2565 oder 25-2563. Das Amts-
blatt erscheint in der Regel am 15. und Letzten
eines Monats. Der Jahresbezugspreis einschließlich Post-
zustellgebühren beträgt 20,45 EURO, zahlbar im Voraus
nach Erhalt der Rechnung. Einzelexemplare werden im
Fachbereich Organisation und IT zum Preis von 0,77
EURO abgegeben. In den Stadtbibliotheken und in den
Bezirksverwaltungsstellen liegt das Amtsblatt zur Einsicht-
nahme aus. Neu- bzw. Abbestellungen nimmt Fachbe-
reich Organisation und IT nur schriftlich entgegen. Kündi-
gungen sind bis spätestens 30. November (Poststempel)
nur zum Ende des Jahres möglich.

Druck: Peter & Walter Pies, 41065 Mönchengladbach.

Grün- und Straßenbetriebe AöR –, ver-
treten durch den Vorstand – Bereich Fried-
höfe – nicht zugestellt werden.

Der derzeitige Aufenthalt ist unbekannt.

Die öffentliche Zustellung wird daher
gemäß § 1 in Verbindung mit § 10 des Ver-
waltungszustellungsgesetzes für das Land
Nordrhein-Westfalen (LZG) vom 07. März
2006 (GV NRW S.94), in der zurzeit gül-
tigen Fassung, angeordnet.

Der Empfänger wird hiermit aufgefordert,
den Bescheid beim Bereich Friedhöfe,
Viersener Straße 292, 41063 Mönchen-
gladbach, Zimmer 1, während der Dienst-
stunden abzuholen oder einzusehen.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei
Wochen nach Aushang dieser Mitteilung
– ohne Einbeziehung des Aushängetages –
sowie Bekanntgabe im Amtsblatt als zu-
gestellt. Ab diesem Zeitpunkt können
durch Ablauf von im Bescheid enthaltenen
Fristen Rechtsverluste drohen.

Sofern der Aushang und die Bekannt-
machung im Amtsblatt nicht gleichzeitig
erfolgen, gilt die Zustellung als an dem Tag
bewirkt, an dem die 2-Wochen-Frist der
letzten Veröffentlichung (Aushang der
Benachrichtigung oder Bekanntmachung
im Amtsblatt) endet.

Mönchengladbach, den 02. Februar 2021
Der Vorstand
– Bereich Friedhöfe –

Öffentliche Zustellung

Gemäß den Vorschriften des Verwaltungs-
zustellungsgesetzes für das Land Nord-
rhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz
- LZG NRW) vom 7. März 2006 (GV.NRW.
S.94), in der jetzt gültigen Fassung:

Herr Lucius Konstantin Wentzel, zuletzt
wohnhaft Gritzkesweg 30, 41169 Mön-
chengladbach, wird hiermit aufgefordert,
bei mags - Mönchengladbacher Abfall-,
Grün- und Straßenbetriebe AöR, Am Nord-
park 400, 41068 Mönchengladbach den
Heranziehungsbescheid vom 13.01.2021,
Kassenzeichen 1500.0051.4553 abzuholen
oder darin Einsicht zu nehmen.

Der Heranziehungsbescheid gilt als zu-
gestellt, wenn seit dem Tag der Bekannt-
machung der Benachrichtigung zwei
Wochen vergangen sind. Mit der Zu-
stellung werden Rechtsbehelfs- und
Zahlungsfristen in Gang gesetzt, nach
deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Mönchengladbach, den 05.02.2021

mags - Mönchengladbacher Abfall-,
Grün-, und Straßenbetriebe AöR
Der Vorstand
gez.

i.V. Jens Hostenbach
i.A. Svenja Schmitz

Kraftloserklärung eines Sparkassenbuches

Das nachstehend aufgeführte verloreng-
egangene Sparkassenbuch, ausgestellt von
der Stadtparkasse Mönchengladbach,
wurde am 4. Februar 2021 durch Be-
schluss des Sparkassenvorstandes für
kraftlos erklärt:

Sparkassenbuch-Nr.:

3500444181

Mönchengladbach, den 5. Februar 2021

STADTSPARKASSE
MÖNCHENGLADBACH
Der Vorstand